

Übersicht über die Fördersätze bei Förderung von ÖPNV-Maßnahmen (Nr. 5.6)

Anlage 1

Förderfähige Vorhaben	Grundlage	Fördersatz	Finanzierungsart	Bagatellgrenze	Zweckbindung
Neu- und Ausbau von Verkehrswegen, <u>z.B. Stadt-, Straßenbahnen</u>	Nr. 2.1.1	<u>90 % auf besonderem oder eigenem Bahnkörper</u> <u>75 % auf nicht straßenbündigem Bahnkörper (mind. 3 cm Höhe)</u> <u>sonst 60 %</u>	Anteilfinanzierung	50.000 Euro zwf. Ausgaben	20 Jahre
Beschleunigungsmaßnahmen und/oder Anschlussicherung z.B. RBL, ITCS	Nr. 2.1.2	<u>65 %</u>	Anteilfinanzierung	50.000 Euro zwf. Ausgaben	10 - 20 Jahre
Ortsfeste Verkehrsleit- und Informationssysteme	Nr. 2.1.3	<u>90 %</u>	Anteilfinanzierung	50.000 Euro zwf. Ausgaben	<u>15</u> Jahre
Neu- und Ausbau von ZOB	Nr. 2.1.4	<u>90 %</u> jedoch maximal: 200 T€je Gelenkbus, 150 T€je Einfachbus, 75 T€je Wartepplatz, 10 T€je Wartepplatz Bürgerbus zzgl. 20 T€je Busstellplatz für DFI zuwendungsfähiger Kosten	Anteilfinanzierung	50.000 Euro zwf. Ausgaben	20 Jahre
P- u. R/B- u. R. Anlagen, Kurzzeitparkplätze	Nr. 2.1.5	<u>90 %</u> jedoch maximal: 6,0 T€je PKW-Stellplatz (ebenerdig) 10,0 T€je PKW-Stellplatz (Parkbauten) 3,0 T€je Kradplatz (inkl. Überdachung) 7,5 T€je Behindertenparkplatz (ebenerdig) 14,0 T€je Behindertenparkplatz (Parkbauten) 1,0 T€je Bike-Platz (inkl. Überdachung) 1,5 T€je Fahrradbox <u>1,25T€je Bike-Platz in Sammeleinrichtungen</u> 6,0 T€je Kurzzeitparkplatz zuwendungsfähiger Kosten	Anteilfinanzierung	25.000 Euro zwf. Ausgaben	20 Jahre <u>15</u> Jahre auf das elektronische Schließsystem
Neu- u. Ausbau nach § 2 Abs.3 AEG,	Nr. 2.1.6	<u>90 %</u>	Anteilfinanzierung	50.000 Euro zwf. Ausgaben	20 Jahre
Modernisierung und Erneuerung der ÖPNV- Infrastruktur	Nr. 2.1.7	<u>50 %</u>	Anteilfinanzierung	50.000 Euro zwf. Ausgaben	20 Jahre
Haltestelleneinrichtungen des straßengebundenen ÖPNV <u>(Bushaltestellen)</u> <u>und</u> <u>schienengebundenen ÖSPV</u> <u>(Straßenbahnhaltestellen)</u>	Nr. 2.1.8	<u>90 %</u> als Gesamtmaßnahme maximal: 20 25 T€je Haltestelle ansonsten jedoch maximal: 10 T€je Haltestelleneinrichtung 10 15 T€je erforderl. Tiefbauarbeiten/Stellplatz zuwendungsfähiger Kosten <u>90 %</u>	Anteilfinanzierung	25.000 Euro zwf. Ausgaben	20 Jahre
Digitalfunk	Nr. 2.1.9	60 %	Anteilfinanzierung	50.000 Euro zwf. Ausgaben	15 Jahre
Kreuzungsmaßnahmen nach EKrG / BWStrG	Nr. 2.1.10	<u>65 %</u>	Anteilfinanzierung	keine	20 Jahre

Förderfähige Vorhaben	Grundlage	Fördersatz	Finanzierungsart	Bagatellgrenze	Zweckbindung
Maßnahmen zur Erhöhung der Sicherheit	Nr. 2.1.11	<u>90 %</u>	Anteilfinanzierung	25.000 Euro zwf. Ausgaben	<u>15</u> Jahre
Innovative Projekte zur Verbesserung der Infrastruktur <u>Verkehrsverhältnisse</u>	Nr. 2.1.12	<u>90 %</u>	Anteilfinanzierung	50.000 Euro zwf. Ausgaben	5 – 20 Jahre
Betriebswerkstätten	Nr. 2.1.13	<u>55 %</u> von maximal: 1,00 T€ zuwendungsfähigen Kosten je Sitzplatz der im Wettbewerb ausgeschriebenen SPNV-Fahrzeuge notwendiger Grunderwerb <u>55 %</u>	Anteilfinanzierung	50.000 Euro zwf. Ausgaben	25 Jahre
Sonstige Investitionsmaßnahmen (vom VR beschlossen)	Nr. 2.1.14	<u>bis zu 90%</u>	Anteilfinanzierung	50.000 Euro zwf. Ausgaben	5 – 20 Jahre

Die Förderhöchstbeträge beziehen sich auf Nettobeträge

zwf. = zuwendungsfähig

Bei Zuwendungsempfängern, die nicht vorsteuerabzugsberechtigt sind, ist die MwSt. zusätzlich förderfähig.

Stand: 16.05.2013